

Der Betriebsrat informiert



Wir setzen uns ein!

Aushang

Proteste zeigen Wirkung

- Zusage für einen technologisch anspruchsvollen Produktanlauf in Schweinfurt
- Beratungsauftrag des INFO-Instituts beginnt am 24. Juni 2013
- Verhandlungen zwischen Betriebsrat und Unternehmen beginnen im Juli, Betriebsrat erwartet schwierige Verhandlungen

Das Radlager ist ein Produkt aus Schweinfurt und es gibt gute Gründe, es weiter zu fertigen. Um diese Aussage drehten sich bei der Betriebsversammlung im Mitarbeiterkasino im Werk Schweinfurt viele Wortbeiträge. Um die wirtschaftlichen Hintergründe der Managementplanung zu prüfen, hat der Betriebsrat das INFO-Institut Saarbrücken beauftragt. Am kommenden Montag beginnen die Berater ihre Arbeit.

Zur heutigen Betriebsversammlung sagte der Automotive-Vorstand von Schaeffler, Wolfgang Dangel, für den Standort ein technologisch anspruchsvolles neues Produkt zu. Der Betriebsrat wird unter Einbezug dieser neuen Rahmenbedingung mit dem Beratungsinstitut Risiken und Chancen für die Arbeitsplätze in Schweinfurt beraten. „Mit diesem für Schweinfurt neuen Automobilsystemteil eröffnet der Vorstand einen ergebnisorientierten Verhandlungsweg“, sagte der Vorsitzende des Betriebsrats, Norbert Lenhard.

Der erste Verhandlungstermin wurde für den 10. Juli 2013 festgelegt. Die sieben Mitglieder der Verhandlungskommission des Betriebsrats wollen die Gespräche bis Ende des Jahres zu Ende bringen.

Der Betriebsrat setzt sich für die Interessen der Belegschaft und des Standortes ein. Die Forderungen sind:

- ▶ Schweinfurt muss Automotive-Standort mit zukunftsfähigen Produkten bleiben!
- ▶ Keine betriebsbedingten Kündigungen!
- ▶ Keine Kündigungen von QB Mitarbeitern!
- ▶ Fortsetzungen der Ausbildung auf dem heutigen Niveau!
- ▶ Übernahme der Azubis!
- ▶ Erhöhung der Altersteilzeitquote über 4 Prozent hinaus!

Ab Montag befinden sich die Beiträge des Betriebsrats zur Betriebsversammlung im Intranet unter: http://intra2.schaeffler.com/home/de/swe_worcoun_infdr.jsp?u=Infos+aus+der+Betriebsversammlung/q/Au%C3%9Ferordentliche_Betriebsversammlung_21062013

Schweinfurt, 21.06.2013

Der Betriebsrat